

Fall 12: Verpflichtungsklage

Ulli stellt einen Bauantrag für ein Bürogebäude. Sein Antrag wird von dem zuständigen Bauamt gemäß **§ 75 I LandesBauO** abgelehnt. Begründet wird dies damit, dass die nach **§ 6 I LandesBauO** erforderlichen Abstandsflächen zum Nachbargrundstück nicht eingehalten seien. Ulli erhebt Widerspruch. Dieser wird von der Widerspruchsbehörde mit einem am 26.2.2018 zugestellten Widerspruchsbescheid als unbegründet zurückgewiesen. Daraufhin erhebt Ulli am 20.3.2018 Klage zum Verwaltungsgericht.

Frage: Hat die Klage Aussicht auf Erfolg?

Hinweis 1: Das Gericht stellt fest, dass die Abstandsflächen eingehalten werden.

Hinweis 2:

§ 75 I 1 LandesBauO lautet: „Die Baugenehmigung ist zu erteilen, wenn dem Vorhaben öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht entgegen stehen.“

§ 6 I 1 LandesBauO lautet: „Vor Außenwänden von Gebäuden sind Flächen von oberirdischen Gebäuden freizuhalten (Abstandsflächen).“